

<a href="#">Startseite</a>	<a href="#">Notfallbox</a>	<a href="#">Hardware</a>	<a href="#">Installation PI</a>	↓ Installation i386 ↓	<a href="#">Funktionen</a>
<a href="#">Betriebssystem</a>	<a href="#">AccessPoint</a>	<a href="#">Web-Server</a>	<a href="#">Inhalte</a>	✘ Sicherheit	

# Sicherheit

Natürlich darf selbst ein offener Notfallservers mit unverschlüsseltem Zugang auch im Notfall nicht ungesichert bleiben. Schließlich soll ja mal mit offenem WLAN getestet werden.

## Änderung der Passwörter

Bisher haben wir überall als Passwort „notfallbox“ verwendet. Das soll natürlich nach dem Abschluss der Installation nicht so bleiben. **Daher ändern wir alle benutzten Passwörter.**

### Linux-Nutzer root

*Achtung: Nicht beim Raspberry PI! Dort ist das Passwort von „root“ leer, und mit einem leeren Passwort kann man sich nicht anmelden - eine zusätzliche Sicherheitsmaßnahme! Daher das Root-Passwort nur bei einer PC-Installation ändern!*

```
sudo passwd root Neues Passwort zweimal eingeben
```

### Linux-nutzer pi

```
sudo passwd pi Neues Passwort zweimal eingeben
```

### Datenbank-Nutzer phpmyadmin

```
sudo mariadb -u root -p
USE mysql;
ALTER USER 'phpmyadmin'@'localhost' IDENTIFIED BY 'neues_passwort';
MariaDB [mysql]> FLUSH PRIVILEGES;
MariaDB [mysql]> EXIT;
```

### Datenbank-Nutzer notfallbox

```
sudo mariadb -u root -p
USE mysql;
ALTER USER 'notfallbox'@'localhost' IDENTIFIED BY 'neues_passwort';
MariaDB [mysql]> FLUSH PRIVILEGES;
MariaDB [mysql]> EXIT;
```

## Datenbank-Nutzer root

```
sudo systemctl stop mariadb
sudo mysqld_safe --skip-grant-tables --skip-networking &
mariadb -u root
MariaDB [(none)]> FLUSH PRIVILEGES;
MariaDB [(none)]> ALTER USER 'root'@'localhost' IDENTIFIED BY
'neues_root_passwort';
MariaDB [(none)]> EXIT;
sudo pkill mysqld
sudo systemctl start mariadb
mariadb -u root -p
```

## HTML-/PHP-Code

Aktuell ist das Passwort zum Zugriff auf die Datenbank noch in einer separaten Datei versteckt. In einer zukünftigen Version wird es in die Datei `/var/www/html/include/box_inc.php` wandern, als zentrale Konfigurationsdatei. Letztere soll dann auch Ziel eines Installations-Scriptes werden.

```
sudo nano /var/www/html/include/dbconnect.php
```

Hier wird natürlich das oben vergebene Passwort des Datenbank-Nutzers „notfallbox“ eingetragen!!! Datei editieren, Passwort gemäß Kommentar in der Datei ändern, Datei speichern und schließen.

## Shoutbox

Auch die Shoutbox hat noch ein eigenes Passwort, da sie auch einen eigenen Administrator-Benutzer hat.

```
sudo nano /var/www/html/shoutbox/config_main.inc.php
```

```
$adminPass = "neues_passwort"''
```

## Schluss-Tipp

Da wir Datensicherung für ein extrem wichtiges Instrument halten, empfehlen wir die Nutzung dieser Android-App zur Datensicherung: [APK Extractor & Analyzer](#)

<a href="#">Startseite</a>	<a href="#">Notfallbox</a>	<a href="#">Hardware</a>	<a href="#">Installation PI</a>	↓ Installation i386 ↓	<a href="#">Funktionen</a>
<a href="#">Betriebssystem</a>	<a href="#">AccessPoint</a>	<a href="#">Web-Server</a>	<a href="#">Inhalte</a>	✘ Sicherheit	

From:  
<https://notfallbox.info/> - **Die NOTFALLBOX - Notfall-Wissen offline!**

Permanent link:  
<https://notfallbox.info/doku.php?id=nfb:software:installation:i386:sicherheit&rev=1698775759>

Last update: **2023/12/19 19:02**

